

Danziger Neueste Nachrichten

Unparteiisches Organ und Allgemeiner Anzeiger.

Fernsprech-Anschluß Nr. 316.

Rachdruck sämtlicher Original-Artikel und Telegramme ist nur mit genauer Quellen-Angabe...

Berliner Redaktions-Bureau: Leipzigerstraße 31/32, Ecke der Friedrichstraße, gegenüber dem Comptablegebäude. Telefon Amt I Nr. 2515.

Anzeigen-Preis: Die einseitige Petitzeile oder deren Raum kostet 20 Pf. Reclamezeile 50 Pf.

Pro Monat 40 Btg. — ohne Aufschlag, durch die Post bezogen vierwöchentlich Mt. 1.25, ohne Postgeld.

Das Blatt erscheint täglich Nachmittags gegen 5 Uhr, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Nr. 239.

Auswärtige Filialen in: St. Albrecht, Berent, Bohm, Bülow, Cölln, Carlsbad, Dirschau, Elbing, Fehde, Posen, Königsberg, Langfuhr, (mit Heiligenbrunn), Lauenburg, Neuwasser, (mit Bröhen und Weichselmünde), Neulich, Neustadt, Odra, Oliva, Pratz, Pr. Stargard, Stadthagen, Schilbin, Stolb, Stolbmünde, Schöneck, Steegen, Stutthof, Tiesenhof, Zdoboy.

1898.

Die heutige Nummer umfasst 12 Seiten

Petersburger Brief.

(Von unserem Correspondenten.)

Die Herbstsaison ist definitiv beendet, die dunklen und kühlen Septemberabende haben sich für den Besuch von Sommergärten und Variété-Theater als nicht mehr geeignet herausgestellt.

Früher mag das alles ganz oder theilweise richtig gewesen sein, aber man muß im Lande leben und mit eigenen Augen die Entwicklung desselben beobachten, um die Veränderungen, die sich seit dem Regierungsantritt des gegenwärtigen Zaren eingestellt haben, mit Händen greifen zu können.

zieht, so sind die Erfolge Rußlands im letzten Jahrzehnt im Inneren und Aeußeren hoch anzuerkennen. Jemand, der in den letzten Jahrzehnten nicht in Rußland gewesen ist, wird kaum, wenn er die Verbesserungen sieht, welche in diesem verhältnismäßig kurzen Zeitraum eingetreten sind.

Das Interesse der russischen Gesellschaft, so weit es politisch hervorritt, hat sich denn auch in den letzten Wochen auf ganz andere Dinge geworfen. Der Friedens- und die niederen Volksklassen derart beranlagt, daß heute der Gedanke an Militarismus oder Anarchismus fast wie ein längst vergangenes Märchen anmutet.

dessen angemessenes Protectorat über die römischen Christen des Orients bei der Ausräumung der Abicht des Sultans eine wesentliche Einbuße erlitten hätte, sondern auch aus der Befürchtung, daß an die Stelle des französischen Einflusses in Kleinasien der deutsche treten könnte.

Die Kaiserreise.

Wie nicht anders zu erwarten gewesen, beherrscht die Abfertigung der Orientreise in Verbindung mit dem römischen Zwischenfall noch immer die öffentliche Diskussion.

Im Gefolge des Kaisers für die Reise nach Palästina befinden sich Ober-Hof- und Hausmarschall Graf zu Eulenburg, Ober-Stallmeister Graf v. Wedel, Hausmarschall Frhr. v. Vunder, Generalarzt Dr. v. Euthold, Oberfeldarzt Dr. Jberg, Generaladjutant Generalleutnant v. Pleßen, General à la suite Generalmajor v. Kessel, General à la suite Generalmajor v. Scholl, Flügeladjutant Oberst Mackensen, Flügeladjutant Oberstleutnant v. Frielewis, Generaladjutant General der Infanterie v. Sahnke, Chef des Militärkabinetts; Wirklicher Geh. Rath Dr. v. Lucanus, Chef des Civilkabinetts; Admiral à la suite Contre-Admiral Frhr. v. Senden-Biron, Chef des Marine-Kabinetts; Staatssecretär des Auswärtigen Amtes, Staatsminister v. Bülow; Wirklicher Legationsrath v. Lehmer; ferner General-Superintendent D. Dryander und Professor Knackfuss.

Der „Reichsanzeiger“ schreibt: Staatssecretär v. v. Bülow verläßt heute Abend Berlin, um auf Befehl des Kaisers denelben auf der Orientreise zu begleiten.

Der „Reichsanzeiger“ schreibt: Staatssecretär v. v. Bülow verläßt heute Abend Berlin, um auf Befehl des Kaisers denelben auf der Orientreise zu begleiten.

Die „Kreuzzeitung“ theilt mit: Der Präsident des evangelischen Oberkirchenraths Herr Dr. Barthausen und der Oberconsistorialrath Wevers reisen nach Jerusalem ab.

Politische Tagesübersicht.

Die Beisehung der Prinzessin Albrecht. Gestern Abend 9 Uhr erfolgte in aller Stille die Ueberführung der Leiche der Prinzessin Albrecht von der Schloß-Capelle nach der evangelischen Kirche in Kamens, woselbst während der Nacht Förster die Wache hielten.

Zur Geschichte der Gesandtschaft beim päpstlichen Stuhl schreibt die „Nat. Ztg.“: Bis zum Einmarsch der italienischen Truppen in Rom im September 1870 hatte Preußen und seit der Begründung des norddeutschen Bundes dieser einen Gesandten beim Papste als weltlichem Herrscher gehabt, u. A. hatten Niebuhr und Jossias von Bunsen diesen Posten bekleidet; sein letzter Inhaber war Graf Harry Arnim gewesen, der zuerst durch seine Berichte über das Concil von 1870 mit dem Fürsten Bismarck in Gegenstand geriet.

Die Versteigerung von Zola's Möbeln. Ein Gerichtsvollzieher schickte sich gestern an, im Auftrage der im Proceß Zola vernommenen Schreibschaffverständigen mit dem Verkauf des Mobilars Zola's zu beginnen.

Helden der Pflicht.

Von Nina Meyke.

(Nachdruck verboten.)

(Fortsetzung.)

„Ein Kind also bin ich!“ sagte sie selbst ruhig, „Vielleicht haben Sie recht, Hochwürden, denn ich wußte bis jetzt noch nicht, daß man ein gegebenes Wort unter Umständen auch nicht einzulösen braucht.“

„Sie sollen nicht so schlecht von mir denken,“ sagte er, als läge er diese Gedanken von ihrer Stirn, mit mühsamer Beherrschung, „ich ertrage es nicht! Und nicht als Feinde wollen wir auseinandergehen, wir wollen ja Freunde sein!“

„Das war nicht recht von Ihnen, Hochwürden,“ sie schüttelte sehr ernst das blonde Köpfchen und blickte voll und aufrichtig zu ihm auf, „Sie hätten ihm sagen sollen, daß Ihr Wort bereits versprochen war, und hätten ihm begreiflich machen müssen, daß in unserer Verabredung kein Unrecht lag!“

„Nicht frei von jedem Unrecht?“ fragte sie unsicher. „Sie waren immer lieb und gut zu mir, Hochwürden, und von einem Unrecht weiß meine Seele nichts!“

„Ja,“ sagte er leise, während ein halb schmerzliches, halb glückliches Lächeln über seine Lippen irrte, „damals im Walde, hier auf dieser Stelle, und dann — am Bach — als ich Sie hiniübertrug, —

„Das aber konnte ich leider nicht, Sadwiga,“ erwiderte er leise, „mein Gewissen sprach mich nicht ganz von einem Unrecht frei, ich fühle mich schuldig, wenn man das Schuld nennen kann, was nicht von des Menschen Willen abhängt, sondern kommt, ohne daß er es will, ja, ohne daß er es ahnt, und darum mußte ich nachgeben!“

„Nicht frei von jedem Unrecht?“ fragte sie unsicher. „Sie waren immer lieb und gut zu mir, Hochwürden, und von einem Unrecht weiß meine Seele nichts!“

„Zu Ihrem Glück, Sadwiga!“ erwiderte er schmerzlich. „Gut? Was ist Glück?“ schaltete sie wie damals ein.

„Ihre Unbefangenheit war dahin, er sah und fühlte es, und es gab ihm einen Stich durch das Herz. Gleichzeitig aber erwachte ein leidenschaftlicher Trost in seiner Brust. Wenn es denn schon so war, wenn er sich nicht ganz hatte beherrschen können, weshalb denn für sich nicht vom Augenblick abringen, was von ihm abbringen möglich war?“

erinnern Sie sich dessen? Damals war ich sehr glücklich, so glücklich, daß ich nicht daran dachte, wie gefährlich solche Augenblicke für mich sein können, und im Rauhe tollern Uebermuthes dieses Glück auskosten wollte, so lange es ging, den ganzen Frühling, unseren ganzen Frühling hindurch!“

Tiefes Roth kitzte langsam in ihr liebliches Gesichtchen, unruhig glitt ihr Blick von ihm ab, etwas wie Ahnung von dem, was in seiner Seele damals vorging, und was er später durchkämpfen haben mochte, ging in ihr auf, und ein eigenes, beklemmendes Gefühl beengte ihre Brust.

„Ich muß nach Hause gehen,“ sagte sie, „man wird mich vermissen! Leben Sie darum wohl, Hochwürden!“

Um seine Lippen legte sich ein schmerzlicher Zug. „Darfen wir nicht ein Stück miteinander durch den Wald gehen?“ fragte er bittend. Unsicher blickte sie zu ihm auf, dann schüttelte sie ernst das Köpfchen und reichte ihm schnell die Hand zum Abschied.

„Mein, Hochwürden, der Propst könnte davon erfahren und Sie dann wieder schelten! Gehen wir lieber für uns allein, es — es — wird besser sein!“

„Fräulein Sadwiga!“ er hielt ihre kleine Hand noch immer fest und blickte bittend in ihr erglühendes Gesichtchen. „Haben Sie von der menschlich-schönen Seite gehört, nach welcher jedem zum Tode Verurtheilten eine letzte Günst und eine letzte Bitte gewährt wird? Ich bin ja auch eigentlich ein solcher armer Verurtheilter, nur mit dem Unterschiede, daß man mir das elende Leben läßt, und ich hätte auch eine Günst zu erbitten von Ihnen — darf ich, Sadwiga?“

Deutsches Reich.

Berlin, 11. Oct. Der Kaiser hörte heute Morgen am 9 Uhr im Darmaropalais bei Potsdam den Vortrag des Chefs des Militär-Cabinet's General v. Sahlens...

Marine.

Berlin, 11. Oct. S. M. S. „Doreles“, Commandant Corv.-Capt. v. Wipfler, ist am 9. October in Jassa angekommen...

Kunst und Wissenschaft.

Silbesheim, 11. Oct. Das Preisgericht für die Entwürfe zum hier zu errichtenden Denkmal Kaiser Wilhelms I. erklärte den ersten Preis dem Entwurf des Bildhauers Heinemann-Gharlottenburg zu...

Sport.

Der Bremer Ruderverein.

Am Sonnabend, Sonntag und Montag fand in Bremen der 9. ordentliche Rudertag des Deutschen Ruderverbandes statt. Nachdem sich die Vertreter der Rudervereine am Sonnabend zu einem Begriffsabend im Rathshaus versammelt hatten...

Nun erfolgten die Wahlen. Zum Vorsitzenden wurde per Acclamation Herr Dr. v. Wiedersheim gewählt...

- 1. Emilius-Rennen. Clubpreis 3000 Mk. Für 2- und 3-jähr. Pferde. Distanz 1200 Meter. S. v. G. v. Gradi's...

Neues vom Tage.

Ein Raubraub. Ein Raubraub, in dem hunderttausend Mark erbeutet wurden, ist in Leipzig verübt worden. Das Opfer des Raubraubes, eine ältere Dame, die sich auf der Durchreise befand...

Ein seltsamer Fall. In der Kathedrale erging sich der predigende Geistliche in beleidigenden Worten gegen den Bischof, der persönlich zugegen war...

Mord und Selbstmord. Der frühere Oberbürgermeister Dr. v. Wiedersheim wurde in Ungarn am Sonntag dem Umarmen des Banen, Dittner, der einer Fälschung bei Dr. v. Wiedersheim durch zwei Schüsse, worauf Dr. v. Wiedersheim sein Ende machte...

Ueber eine sensationelle Affäre. Wird aus Budapest berichtet: Der Reichstag fertigte die Beschlüsse über die Verhaftung des Reichstagspräsidenten...

Kleines Feuilleton.

Zur „Wallenstein“-Centenarfeier. Zur Erinnerung an die erste Aufführung von „Wallensteins Lager“ am 12. October 1798 wird vom 10. bis 13. October eine Ausstellung von handschriftlichen und gedruckten Urkunden zur waimarischen Theater-Geschichte im Goethe-Schiller-Archiv veranstaltet...

Ueber die Ermordung des Schwagers Dr. Kinley's werden folgende Einzelheiten berichtet: Kurz nach Einbruch der Dunkelheit wurde George Sarton, der Bruder von Dr. Kinley's Gattin, in einer vornehmen Straße Cantons (in Ohio) ermordet gefunden...

Locales.

Witterung für Donnerstag, 13. October. Wolkig, ziemlich kühl, milde. S. v. G. 621, S. v. G. 505, M. v. G. 353. Personal-Veränderungen im 17. Armeecorps. Major von Generalstab...

Jena, 7. Juli 99. Wohlgeborener Beauftragungswürdiger Herr Hofrath, Ich bekenne hiermit den Empfang der beiden Manuscripte: „Wallensteins Lager“ und „Piccolomini“...

Jena, 27. August 99. Mit großer Gemüthsregung habe ich das ansehnliche Legat in Empfang genommen, das mir der alte hochselige Herzog zu Friedland trotz seines schnellen Eintritts zu Eger vermacht hat...

Abteilung der Aufsicht auf Anstellung im Civildienst, mit seiner Pension und der Uniform des Gren.-Regts. Nr. 5 der Abtheilung bewilligt.

Ueber das Reise- und Arbeitsprogramm des Herrn Oberpräsidenten v. Goltz erzählt die „Köln. Zig.“ nach die Reise begann am Montag in Köln und Bonn, wo bekanntlich Waggonfabriken, Spinnereien und Webereien besichtigt wurden...

Der allgemeine Gewerbeverein beginnt morgen in dem großen Saale seines Hauses, Heil. Geistgasse 82, die Wintererträge, deren ersten Herr Postinspector Figner übernommen hat...

Der Westpreussische Provinzial-Sport-Verein hielt gestern Abend im Bildungs-Vereins-Saale unter dem Vorsitz des Herrn A. Ulrich seine Monats-Versammlung ab...

Agredensitat. Auf einer am Montag bei Vohlsch abgehaltenen Jägerpartie wurden 135 Hasen geschossen. Wilhelm-Theater. Das jetzige Ensemble wird nur noch vier Abende auftreten...

Einweihung des Kinderhortes in Sebude. Vor zahlreichen geladenen Gästen und Mitgliedern der Gemeinde wurde gestern Nachmittag, wie schon kurz zuvor in Sebude die Einweihung des vom Vaterländischen Frauenvereine des Kreises Danziger Niederung neu erbauten Kinderhortes vollzogen...

Zu dem mit Blumen reich decorirten Spielfaule des freundlichen Gebäudes hatten die Kinder der Spielschule und ein Sängerkor der Volksschule Sebude die Aufführung übernommen...

Der Thierschutzverein hielt gestern Abend im Anstalten unter dem Vorsitz des Herrn Regierungs- und Medicinalraths Dr. Bornträger eine General-Versammlung ab. Näherer Bericht folgt wegen Raummangels morgen.

Im kaufmännischen Verein, der heute Abend auf allgemeinen Wunsch einen Herrensabend veranstaltet, wird am Freitag, den 21. d. Mts. ein Regenerationsabend abgehalten werden. Herr Georg Gerns-Gera wird die Ring-Erzählung aus „Kathen“, „Der Sturm auf Dionville“ (aus dem nationalen Epos) „Der Dragoon von Gravelotte“ von Eder v. d. Wany, seiner Dichtungen von Ritterhaus, Bamfack, Schubert etc. recitieren...

Unglücksfall oder Verbrechen? Seit Sonnabend wird der Gärtner Herrmann Scheinhuber aus Kojahn, welcher nebst einem Knecht auf einem Kartoffel-fuhrwerk nach Danzig gefahren war, vermisst. Nach Aussage des Knechtes ist Sch. an der Ecke Wollmeier-gasse und Langgasse mit dem Bemerten vom Wagen gestiegen, daß er in einer halben Stunde zurückkehren werde...

50-jähriges Amtsjubiläum. Der Gerichtsbücher Herr Ernst Jahnke beugte am Montag sein 50-jähriges Dienstjubiläum...

Wetterbericht der Hamburger Seewarte vom 12. Oct. (Draht-Telegramm der Danz. Neuzeit Nachrichten.) Stationen. Bar. Wind. Wetter. Tem. Gelb.

Raps inländischer Mr. 205, 290, russischer zum Transit Sommer Mr. 185 per To. gehandelt.

Wohlfahrts-Bericht von Paul Schroeder. Danzig, 12. October.

Tendenz: stetig. Raps 88° Mr. 9,40 bez. incl. Ead Transit franco Neufahrwasser.

Ueberblick der Witterung. Depressionen liegen jenseits der Alpen, über Continentsal und Nordost-Europa.

Central-Notirungs-Stelle der Preussischen Landwirtschafts-Kammern. 11. October 1898.

Table with columns: Weizen, Roggen, Gerste, Hafer. Showing prices for various grades.

Table with columns: Berlin, Weizen, Roggen. Showing market prices.

Table with columns: New-York, Berlin, Weizen, Roggen. Showing international market prices.

Table with columns: New-York, Berlin, Weizen, Roggen. Showing international market prices.

Gezuges in Jerusalem mit einer prächtigen weißen Gala-Uniform verhaftet wird, welche zu diesem Tage vom Kaiser der Truppe besonders verliehen worden ist.

Standesamt vom 12. October. Geburten, Abgestorbene, Ehen.

Gezuges in Jerusalem mit einer prächtigen weißen Gala-Uniform verhaftet wird, welche zu diesem Tage vom Kaiser der Truppe besonders verliehen worden ist.

Berliner Börse. 11. 12.

Tendenz: wenn auch die Speculation mehr fortwährende Zurückhaltung beobachtet und infolgedessen die Umsätze keine große Ausdehnung genommen, war eine feste Tendenz heute doch unverkennbar.

Wohlfahrts-Bericht (weiter). Danzig, 12. October.

Tendenz: wenn auch die Speculation mehr fortwährende Zurückhaltung beobachtet und infolgedessen die Umsätze keine große Ausdehnung genommen, war eine feste Tendenz heute doch unverkennbar.

Wohlfahrts-Bericht (weiter). Danzig, 12. October.

Wohlfahrts-Bericht (weiter). Danzig, 12. October.

Wohlfahrts-Bericht (weiter). Danzig, 12. October.

Wohlfahrts-Bericht (weiter). Danzig, 12. October.

Wohlfahrts-Bericht (weiter). Danzig, 12. October.

Wohlfahrts-Bericht (weiter). Danzig, 12. October.

Wohlfahrts-Bericht (weiter). Danzig, 12. October.

Unglücksfall. Der Arbeiter Ziemke stürzte gestern bei einem Neubau so unglücklich vom Gerüst, daß er sich erhebliche Verletzungen am Kopf und am Becken zuzog.

Messefeier. In letzter Nacht feierten eine Anzahl Wandwerker in einem lokale der Hirschgasse Geburtsfest.

Schwerer Unfall. Der Arbeiter Paul Bütz kam gestern im letzten Trab mit einer Fußreife Holz-Düster Bagarett gefahren, als plötzlich ein Stück Holz auf dem er saß, ins Aufsteigen kam und mit ihm vom Wagen glitt.

Referenceneinstellung. Heute wurden die Referenten und Feld-Artillerie und zu den Jägern und Pionieren angelegt sind, bei ihren Regimenter eingest. Grundbesitz-Veränderungen.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Grundbesitz-Veränderungen. Durch Verkauf: Mühlentrift Nr. 48 von dem Kaufmann Franz Seliger an die Frau Alice Weber geb. Niemann für 3500 Mk.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 12. Octbr. Stadt-Schlachtwiehm. Amtlicher Bericht der Direction. Zum Verkauf fanden: 468 Rinder, 1563 Schafe, 1122 Schweine.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Letzte Handelsnachrichten. Danziger Producten-Börse. Bericht von H. v. Mörke. 12. October.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Berlin, 12. Octbr. Getreidemarkt. Telegramm der Danziger Neuzeit Nachrichten. Spiritus loco Markt 52,20.

Aus dem Gerichtssaal. Schwurgerichtsstellung vom 12. October. Zwölfte Anklagegabe. Körperverletzung mit Todesfolge.

Extra-Beilage. 4057. Unser heutiger Anschlag liegt für die auswärtigen Abonmenten eine Beilage des 'Berliner Central-Bücher-Verband' Berlin N., Damerowgasse 17, bei, auf welche wir besonders hinweisen.

Vergnügungs-Anzeiger

Stadt-Theater.

Mittwoch, den 12. October 1898,
Abends 7 Uhr:

Abonnements-Vorstellung. P. P. A.
Mit neuer Ausstattung an Costümen.
Novität. Zum 6. Male. Novität.

Johannes.

Tragödie in 5 Acten und einem Vorspiel von Hermann Sudermann.
Regie: Director Heinrich Rose und Franz Schiefe.
(Personen wie bekannt.)

Eine Stunde nach Beginn der Vorstellung Eintrittsbillets für Stehplätze à 50 Pfg.

Spielplan:
Donnerstag, 13. Oct. Abonnements-Vorstellung. P. P. B. Novität. Zum 4. Male. Hofgunst. Lustspiel von Thilo von Trotha.
Freitag, 14. Oct. Abonnements-Vorstellung. P. P. C. Der Freischütz. Oper von Carl Maria v. Weber.
Sonntag, 15. Oct. Abonnements-Vorstellung. P. P. D. Volksthümliche Vorstellung bei ermäßigten Preisen. Uriel Acosta.



Friedrich Wilhelm-Schützenhaus.

Donnerstag, den 13. October:

I. populäres Symphonie-Concert.

Direction: Herr C. Theil, Königl. Musikdirector.
(U. a.: Ouverture z. Op. die Hugenotten, Variationen aus dem A-dur Quartett von Beethoven, Ballettmusik aus Feramos von Rubinstein, Es-dur Symphonie von Haydn etc.)

Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 40 S., Logen 60 S.
Billets im Vorverkauf à 30 S. bei Herrn W. Otto, Marktkaufgasse, G. Richter, Hundegasse 36 und Danziger Hof.

Carl Bodenburg,
Kgl. Hof.

Sonntag, den 16. October:

Grosses Concert.

Anfang 6 Uhr. Entree 30 S., Logen 50 S.

Sängerheim.

Donnerstag
wird ein Schwein geschlachtet, dieses wird
in einzelnen Stücken gratis verlost.

Concert.

Musiker-Verein Café Bürgerwiesen
Danzig (53326) Jeden Mittwoch:
Groß-Gesellschafts-Abend.
C. Nielas.

übernimmt Musikaufführungen jeder Art. Aufträge sind an W. Schulz (Restaur.) „Zur alten Musikbörse“ Tischlergasse 45, zu richten. M. Czolbe, Vorsitzender.

Wilhelm-Theater.

Director und Besitzer: Hugo Meyer.

Nur noch kurze Zeit

Auftreten des gegenwärtigen
vorzüglichen Künstler-Ensembles.

König für eine Nacht.
Bros. Picardy. Riesen-Kinematograph.
Les Colibris.

Cassenoöffnung: 7 Uhr. Anfang d. Concerts 7 1/2 Uhr. Anfang der Vorstellung 8 Uhr.

Avis!

Vielfach an mich gerichteten Wünschen nachzukommen, werden im Vorverkauf und an der Abendcasse die Abonnements-Blocks auch einzeln angenommen, sind somit wieder übertragbar.

Apollo-Saal.

Freitag, den 21. October, Abends 7 1/2 Uhr:

I. Kammermusik-Soiré

verbunden mit Solo-Vorträgen.
Herr Sally Liebling, Sopranist,
Herr Prof. Gust. Holländer (Violinvirtuos),
Herr Anton Hekking (Cellovirtuos).

Concertflügel von Rud. Ibach Sohn, Barmen, aus C. Ziemssen's Pianofortemagazin, Hundegasse 36.
Eintrittskarten à M. 3,00, 2,50 u. 2,00. Stehplätze à 1 M.

C. Ziemssen's Buch- und Musikalienhandlung und Pianofortemagazin (G. Richter), Hundegasse Nr. 36. (4027)

Freitag, den 14. October,
Abends 7 1/2 Uhr,
im Saale des Schützenhauses:

Concert

von Ludwig Heidingsfeld,
unter gütiger Mitwirkung von Mitgliedern des Danziger Gesang-Vereins.

Solistin: Frä. Hedwig Bernhardt aus Breslau.

- Zwei Chorlieder a capella.
a) Heidingsfeld, Mädchenlied; b) Hoff, Neujahrslied.
- Arie der Andromache aus Achilleus von Bruch.
- Zwei Chorlieder a capella von Robert Franz.
a) Die beste Zeit. b) Frühlingsglaube.
- Zwei Sologefänge.
a) Arie aus Ferris von Gündel.
b) Die Soldatenbraut von Schumann.
- Chorlieder von R. Franz. Morgenwanderung. Mailieb.
- Drei Sologefänge.
a) Das Erkennen von Löwe.
b) Es blinkt der Thau von Rubinstein.
c) Lied von Berger.
- Chorlied von Rubinstein. Die Heimgelämmchen.

Flügel: Rud. Ibach Sohn in Barmen aus Ziemssen's Pianoforte-Magazin (G. Richter), Danzig, Hundegasse 36.
Numerirte Karten à 4, 3, 2, 1 1/2 Mark, Schülerbillets à 1 Mark in der Weber-Romann'schen Buchhandlung, Langenmarkt. (3966)

4. November

Therese Behr.

(3968)

Freundschaftlich.
Garten (Saal).
Täglich: (4048)
Specialitäten-Vorstellung.
Anfang 8 Uhr. Sonntag 6 Uhr.

Restaurant Zum Freischütz

Strandgasse 1.
Heute Mittwoch:
Groß-Familien-Frei-Concert,
wozu alle Freunde u. Bekannte freundlich eingeladen werden.
Gochachtungsvoll
A. v. Niemierski.

Restaurant!

Brodbänkengasse 12!!
neu eröffnet. (55476)

Kraus.

Am Freitag, den 14. d. M.,
im Saale des Herrn Kresin
Gr. humorist. Gesangs-Concert
und Künstler-Vorstellung.
Entree 1. Platz 30, 2. Platz 20 S.
Anfang 8 Uhr.
Es ladet ein
Die Direction.

Restaurant Unter den Linden,

Seil. Geißgasse 112, prt.,
empfehl.
anerkannt guten Frühstücks-
und Mittagstisch,
im Abonnement ermäßigt.
Heute Abend:
Giswein mit Sauerkehl und
Königsberger Rindersteck.
Warme Küche bis 12 Uhr Nacht.

Männer-Gesang-Verein „Arion“

feiert am 15. October, Abends
8 Uhr, im Kaiserhof, Seilige
Geißgasse Nr. 43 sein
1. Winter-Vergnügen,
wozu alle Freunde u. Bekannte
erbenst einladet. (55546)
Der Vorstand.

Café Hintze,

1. Damm 7. (53826)
Königsberger Fleck zc.

Vereine

Mittwoch, den 12. d. Mts.,
2 Uhr Nachmittags.
Sammelort zur
Schleppjagd:
Südostausgang v. Glettkau
Westpreuss. Reiter-Verein.

Danziger Seefischer-Verein.

Sitzung:
Donnerstag, den 13. October,
Abends 6 Uhr
im Kaiserhof.
4006) Der Vorstand.

Männer-Turn-Verein.

Frauen-Abtheilung.
Die Turnstunden der
Frauen-Abtheilung finden jeden
Sonntag, von 8-9 1/2 Uhr
Abends in der Turnhalle des
Stadt-Gymnasiums, Winter-
platz, statt. Anmeldungen werd.
dortselbst entgegengenommen.
Der Vorstand.

Feiner kräftiger

Grog-Rum

1 Literflasche 1,00 M.

Kaiserbitter

(Magenstärkender Siqueur)
1 Literflasche 1,50 M.
1/2-Literflasche 0,90 M.
empfehl. (3503)

W. Machwitz,

Danzig und Langfuhr.
Kastanienstraße 20 u. 1. Damm 14.
(2352)

Kadfahrer.

Gummi-Conservierungsmasse
„Buenma“
schützt die Reifen vor Verderben,
Rissen zc., daher unentbehrlich
für jeden Radler. à Blech-
büchse 80 S. (4049)
Vertreter gesucht.
Adolf Reppner,
Königsberg i. Pr.,
Französische Straße Nr. 27.

Sämmtliche Schulsachen,
auch Tornister u. Schultaschen
Marie Ziehm, (53376)
Marktkaufgasse.

Gebrüder Freymann,

Danzig, Kohlenmarkt Nr. 29,

Bettfedern und Daunen.
Graue Kupffedern, vorzüglich füllend, das
Pfd. 50, 75 Pfg.
Enten-Halbdannen das Pfd. 1,—, 1,20,
1,50—2,—.
Graue Halbdannen (Kupf mit den ganzen
Daunen) das Pfd. 1,50, 2,—, 2,50.
Gänsefedern wie sie von der Gans kommen
das Pfd. 1,—, 1,50—, 3,—.
Weiße geriffene, mit Daunen gemischte

Bettfedern
das Pfund von 2,—, 2,50, 3,—.
Daunen grau 2,—, ganz weiß 3,—, 4,—.

Unsere Bettfedern u. Daunen
sind staubfrei, geruchlos und vorher mit Dampf
gereinigt.

Fertige Betten,
Stand, Oberbett, Unterbett, 2 Kissen von 12,50.

Fertige Bettinlette
in grau-roth von 2,25, in rosa-roth von 3,—
bis zu den allerfeinsten Qualitäten.

Eiserne Bettstellen à 5, 6 Mk.
Neu aufgenommen: Eiserne Kinder-Bettstellen in allen Größen und eleganter Ausführung.

Steppdecken in großer Auswahl à 2,00, 2,50, 3,00, 5,00 bis 20,00 Mk. in Baumwolle, Wolle und Seide.



empfehlen:

Fertige Bettwäsche.
Große weiße Bettbezüge v. 1,50, 1,75, 2,40, 3,—.
Große weiße Bettbezüge aus einer Breite
2,40, 3,—.
Große bunte Bettbezüge von 2,—, 2,40, 3,—.

Fertige Bettlaken
aus starkfädigem Hemdentuch, 90 Pfg., aus
Hausmacherleinen ohne Naht von 1,20, 1,50,
2,—.

Fertige Wäsche
in jeder Art liefern wir in bester Ausführung,
neuesten Façons, vorzüglichen Stoffen für
Damen, Herren und Kinder
zu unbedingt billigsten Preisen.

Preisermäßigung
sämmlicher
Leinen- u. Baumwollenwaren,
Handtücher, Tischtücher,
Tischgedecke, Caféddecken
und andere Waaren ganz besonders
vortheilhaft.

Polster-Bettstellen à 8, 9, 10, 12-18 Mk.
(4016)

Gabre, 11. Oct. Kaffee good average Santo per October 37,25, per December 37,50, per März 38,00, Behauptet.

aus der Geldhäftswelt. Die Ernährungstherapie bei Leberkrankheiten behandelt das fünfte Capitel des zweiten Bandes des bedeutenden Werkes von G. v. Leyden...

Verficherungswesen. Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig, auf Gegenseitigkeit gegr. 1830 (alte Leipziger). Es sind vom 1. Januar bis Ende September 1898 4752 Versicherungen über 37 510 800 Mk. beantragt worden...

Familientisch. Gleichung. (a-b) + (c-d) + e-f + (g-h) = x. a in Dorf und Stadt zu leben, b Lustort, c männlicher Vorname, d persönliches Fürwort, e Monat, f Thier in Brasilien, g Land in Indien, h Flächenmaß, x Zeitabschnitt.

Bettfedern aus beste gereinigt, vollständig staubfrei und geruchlos, Daunen von 45 Pf. bis 5 Mk.

Fertige Betten fertige Einschüttungen, Bezüge, Laken u. s. w. empfiehl (3669)

Alexander Barlasch Danzig, Fischmarkt Nr. 35. Zoppot, Seeufer Nr. 1.

Eiserne Oefen in grösster Auswahl, System Meidinger, Säulenöfen mit u. ohne Regulirvorrichtung, Löholdt-Dauerbrand-Oefen, Winter's Dauerbrand-Oefen, Patent Germanen u. Simplex, Petroleum-Oefen empfiehlt zu billigsten Preisen (3057) Rudolph Mischke, Langgasse No. 5.

Soeben erschien im Verlag der 'Danziger Neueste Nachrichten' Danziger Winter-Fahrplan 1898/99. Preis 10 Pfennig. Verlag der Danziger Neueste Nachrichten Danzig.

Neu eröffnet! Danzigs schönster u. sauberster Bierkeller liefert Danziger Actien-Bier, hell und dunkel, 42 Flaschen für 3,00 Mk. frei ins Haus. Jopengasse No. 53 abzugeben. (3400)

Fr. M. Herrmann, Gr. Wollwebergasse 29. Optisches Institut empfiehlt (3542) Brillen, Pince-nez etc. in allen gängbaren Facons und Metallen. Zur Saison Operngläser in größter Auswahl für Theater in jeder Preislage offerirt A. Lehmann, 31 Jopengasse 31 Danzig, 31 Jopengasse 31.

Kaiser-Oel. (Wortschutz unter No. 16691 Classe 20B.) Das beste und gefahrloseste Petroleum, unexplodirbar, geruchlos und sparsam brennend, in Kannen à 5 Ko. Inhalt Mk. 1,80, à 10 " " " 3,50, frei ins Haus.

Enthält sämtliche Eisenbahnzüge von und nach Danzig, Fahrpläne der elektrischen Straßenbahnen und der Dampfstraßenbahn, Droschkentaxi, Eisenbahnfahrpreise, Calendarium etc. Preis 10 Pfennig. Kleinfes Taschenformat, bequem im Portemonnaie unterzubringen.

Quäker Oats verbindet hohen Nährwert mit einem geradezu erquicklichen Wohlgeschmack. Kräftige Suppen, schöne delikate Budingas, Brei und allerlei Mehlgüter lassen sich aus 'Quäker Oats' herstellen. Überall käuflich. Nur in diesen Packeten. (3436)

Markthalle Stand 134-137 und Fischmarkt 12. Aufgepasst! Heringe und Käse. Sämtliche Sorten Salzheringe vom 1898er Fang, sowie Käse in bekannt großer Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen H. Cohn, Herings- und Käse-Handlungs, Markthalle Stand 134-137 gegenüber dem Restaurant und der Kaffeeküche, und Fischmarkt 12. (53325) Durch Verbindung mit den ersten Kaffeehäusern, bin ich in Stande, die feinstschmeckendsten Kaffee's zu staunenerregenden billigen Preisen zu verkaufen. (3467) Gebrannte Kaffees von 80 Pf. Hohefein von 1,00 Mk. an Rohes Kaffee von 60 Pf. an Brennspiritus Liter 33 Pf., Petroleum Liter 14 Pf. Außerdem bemerke, daß ich sämtliche Colonial- u. Speisewaren zu billigsten Tagespreisen verkaufe. Johann Kotlowski, Altstädtischen Graben 23.

A. Fast, Langenmarkt 33/34 und Langgasse 4. Filiale: Zoppot, am Markt. (2928)

Homöopathische Kuren bei Krankheiten des gestörten Nerven- u. Sexualsystems, besonders in erblichen Fällen. Glänzende Erfolge selbst da, wo die gewöhnlichen Arzeneien unwirksam oder schädlich sich erwiesen. - Näheres im Prospekte, der auf Verlangen zugesandt wird. Homöopathische Heilanstalt WIEN, Giselstr. 6 (1959)

Scherings Pepsin-Essenz nach Vorschrift vom Geh.-Rat Prof. Dr. C. Reich, befeuchtet binnen kurzer Zeit Verdauungsbeschwerden, Sodbrennen, Magenverstopfung, die Folgen von Unmäßigkeit im Essen und Trinken, und ist ganz besonders Frauen u. Mädchen zu empfehlen. Preis 1/2 Fl. 3, 1/2 Fl. 5, 1 Fl. 7. Schering's Grüne Apotheke, Schuler-Str. 19. Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und Drogeriehandlungen. Man verlange ausdrücklich Schering's Pepsin-Essenz.

Zu den Einsegnungen empfehle sehr hübsche und gutgehende Uhren in jeder Preislage und reizende Schmuckgegenstände bei Zuführung solid. Bedienung. Reparaturen werd. dauerhaft ausgeführt. Uhrmacher, J. Edelbüttel, Langenmarkt 37. (218) Wirklich prima Qualität, herrliche Farben, jede separat oder gemischt, 1 St. 15, 3, 10 St. 1,10-1,40, 100 St. 10-12. Hyacinthen mit Samen, 1/2 Dg. 1,10-1,40, 1 Dg. 1,40-1,80, 2 Dg. 1,80-2,20, 3 Dg. 2,20-2,60. Romaine blanche, allerfeinste, 1 St. 15, 3, 10 St. 1,10, 20 St. 2,20. Tulpen in Prachtmischung 1 St. 5, 3, 10 St. 30-40, 100 St. 2,50-3. Crocus in Prachtmischung 10 St. 15, 3, 100 St. 1,10, 1000 St. 1. Hyacinthengläser von 25, 50 bis 100 St. an. Ferner alle Sorten von Tulpen, Crocus, Narzissen, sowie alle anderen Blumenzwiebeln. Ausführl. Catalog mit Beschreibungen, sowie ausführliche exprobierte Cultur-Anweisung grat. u. fr. Gustav Scherwitz, Saatgeschäft, Königberg in Pr.

Lunge u. Hals Kräuter-Thee, Russ. Knötchen (Polygonum avic.) ist ein vorz. Hausmittel bei allen Erkrankungen d. Luftwege. Dieses durch seine wirksamen Eigenschaften bekannte Kraut gedeiht in einzelnen Districten Russlands, wo es eine Höhe bis zu 11 Me. erreicht, nicht zu verwechseln m. d. in Deutschland wachsend. Knötchen. Wer daher zu Phthise, Lungen- (Bronchitis), Catarrh, Lungen-entzündung, Asthma, Keuchhusten, Asthma, Athemnoth, Brustbeklemmung, Husten, Heiserkeit, Blutstasen etc. etc. leidet, namentl. aber derjenige, welcher den Keim zur Lungenschwindsucht in sich vermutet, verlange u. bereite sich den Absud dieses Kräuterthees, welcher soht in Packeten à 1 Mark bei Ernst Weidemann, Liebenburg a. Harz, erhältlich ist. Brochüren mit deutsch. Ausserungen und Anst. gratis.

Der Verkauf meiner Speise-Kartoffeln, feinste Daber'sche, cylindrisch und verlesen, hat begonnen. Proben bitte zu entnehmen: Langfuhr, Hauptstraße Nr. 87, Herr Capitain Messling, Danzig, Große Krämergasse Nr. 10, Frau J. Schumann, Hundegasse Nr. 38 I, Herr Herm. Bertram, Breitgasse Nr. 68, Herr Klempnermeister Werzer. Preis 2 Mk. per 100 Pfund franco Danzig. Bissau bei Kokoschken, im October 1898. (3402) R. Schellwien.

Der Verkauf meiner Speise-Kartoffeln, feinste Daber'sche, cylindrisch und verlesen, hat begonnen. Proben bitte zu entnehmen: Langfuhr, Hauptstraße Nr. 87, Herr Capitain Messling, Danzig, Große Krämergasse Nr. 10, Frau J. Schumann, Hundegasse Nr. 38 I, Herr Herm. Bertram, Breitgasse Nr. 68, Herr Klempnermeister Werzer. Preis 2 Mk. per 100 Pfund franco Danzig. Bissau bei Kokoschken, im October 1898. (3402) R. Schellwien.

Dr. med. Hartmanns (prakt. Frauenarzt) absolut und unter allen Umständen sicher wirkender Schutz-Apparat. Broschüre gegen 20 Pf. in Briefmarken durch die Expedition der Deutschen Baugewerbe-Zeitung in Bromberg. (2433m) Offerire frischen Sauerkohl, per Pfund 5 S. - Walter Herrmann, Stadtgebiet 35-38. Jede vorkommende Malerarbeit wird sauber und billig ausgeführt. Ratergasse 15, 4 Tr. (3899m)

Stockmannshofer Pomeranzen, gelb, in feinsten Qualität, per Glasche 1/2, Quarz Inhalt Mark 1,-, offerirt (3630) A.M. von Steen Nachf., Liqueur-Fabrik 'Zum goldenen Hirsch', Holzmarkt 28, Altstädt. Graben Nr. 1.

Empfehle mein Lager in Filzhüten, Cylinderhüten, Mützen, Filzstiefeln, Filzschuhen und sämtlichen Filzschuhwaren, eigenes starkes Fabrikat. Eduard Rehefeld, Hutmacher, (3865) Heilige Geißstraße 109 (neben dem 'Diogenes'), St. Krämergasse.

Kranke! Sicherste Hilfe! Wer schnell gesund werden will, darf keine Medizin mehr nehmen, sondern muß das Naturheilverfahren anwenden, das in die einzig richtige Krankenbehandlung. Bilz, Laufende Kranke bedanken demjenigen über die Wiedererlangung. Bilz für jede Krankheit genaue Anweisung, lehr auch Nadelkur, Massage, Selbstheilung, Krankenlehre und Schutz gegen Krankheiten etc. In wem's Jahren von 600 000 Familien gekannt, jeder Beweis für besten Vorzuglichkeit. 300 Seiten, 700 Abbildungen. Preis gebunden Mk. 12,50 oder 17,50. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und S. G. Witt Verlag, Leipzig. Bilz' Naturheilanstalt (Schloß Köpenick) Dresden. Adressen befinden sich jährlich Hunderte von Patienten aller Art mit bestem Erfolg. 3 approbirt. Uebers. Blatz für 150 Mark. Prospekte frei durch die Direction. (3872)

Neidenburg, Wenzels Hotel empfiehlt dem verehrenden Publicum seine neu eingerichteten Localitäten. Für gute Speisen u. Getränke bestens geeignet. Solide Preise. Zimmer: 1. Nacht 1,75 Mk., 2. Nacht 1,50 Mk. Hotelwagen am Bahnhof. G. Neureiter früher Nickel, Neidenburg Dpr. (2149)

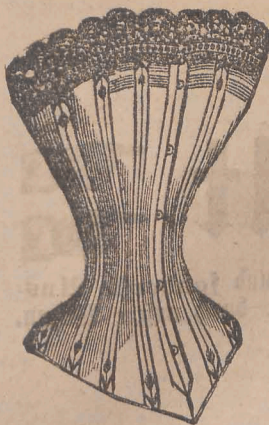
Wichtig für Damen! Die Restbestände vom Holzmarkt Nr. 29 in Madapolam-Stickerei, vorgezeichneten Sachen, Bekleid., Schürzen, Gummidecken, sowie sämtliche noch vorhandene Weißwaren werden zu bekannt billigen Preisen (3839) Kohlenmarkt Nr. 10 weiter verkauft.

Frauenschutz. Aerztlich als bequemster, unschädlichster, absolut zu verläss. hygienischer Frauenchutz anerkannt. Von viel. Frauenkrän. nachweisl. verordnet. - Jeder Schwachtel wird. Anerkennung, beigelegt. - 1 Dtz. Mk. 2,-, 2 Dtz. Mk. 3,50, 3 Dtz. Mk. 5,-, Porto 20 Pf. (2333m) E. Unger, Chem.-Laboratorium Berlin N., Friedr. Str. 131c. Neuss. Molk. 70, Sletterhagen 8. (2355)

Acetylen-Laternen Rath. Gille, S. Schulz, vers. Deb. Wolff, Berlin, Potsdamerstr. 87. (3899m)

Billigste Bezugsquelle u. Reparaturwerkstatt für Brillen, Pincenez, Operngläser etc. Otto Schulz, Optiker, 48 Jopengasse 48, (48755) zwisch. Bahnhof u. Ziegelei

Neusser Molkerei, 70 S., Carlshäuserstr. 47. Margarine-Käse Romatorn 1421, 20 Wfa. Markthalle 94. (1154)



„Stephanie“, hervortragend in Sitz und Ausführung, von 2,50 Mark an.

Große Auswahl in allen Qualitäten, von 1 bis 10 Mark.

Adolph Schott, II. Langgasse II. Filiale: Breitgasse 122, Ecke Junkergasse.

Brodbänken- gasse 18. A. Ulrich, Brodbänken- gasse 18. Inhaber: Ludwig Mühle. Wein-Gross-Handlung. Directer Import sämtlicher ausländischer Weine.

Für Weihnachtsgeschenke passend. Fein, vollst. neues reinl. Damastgeb. f. 12 Pers. 25 Mk. (hat 35 Mk. gel.)

Winter-Paletots. Liefern wir nach Maß aus nur bestem Material bei bester Passform und Abarbeitung. Glatt Eskimo in allen Farben für 28-60 Mk.

Geschäfts-Eröffnung. Dem geschätzten Publikum Danzig, besonders den geehrten Bewohnern von Petershagen und den Umwohnern theile ergebend mit, daß ich nach der Renovierung meines Hauses Petershagen hinter der Kirche Nr. 7 in demselben ein feines Fleisch- u. Wurstwaren-Geschäft eröffnet habe

la. schwedischen frisch gebrannten Kalk John Domansky. Legan, 3. weite Kalkbrennerei von der Stadtseite aus. Bestellungen werden von jetzt ab entgegengenommen u. prompt ausgeführt.

Friedrich Groth, 2. Damm 15. Zu billigsten Konkurrenzpreisen! Strenuzucker, groß und fein, ff. Himbeerrost, ff. Kirchstift, ff. Vanille-Bruch, ff. Schokolade, ff. Apfelschnitte, ff. Kranenburger, Kernseife, ff. grüne Seife, ff. Salzwasser-Perlenseife

Zoppot. Grundstück mit 5 Wohnungen, Vorder- u. Hinterhaus, nebst Garten. Miete 1700 Mk. auf 8 1/2 verzinlich, feste Hypothek 4 1/2 % auf 6000 Mk. Anzahlung zu verkaufen.

„Hubertus“ Drogerie und Parfümerie, Dominikswal 6 (Hotel Danziger Hof), Fernsprecher 580. (2894) Parfümerien des In- und Auslandes, sowie eigener Fabrication.

Verkäufe. Langfuhr. Bauplätze am Bahnhofe billig gegen geringe Anzahlung zu verkaufen.

Ein Haus, günstigste Geschäftslage, nächste Nähe der Langgasse, in vorzüglichem Zustande, ist umstände halber bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen.

Ein Haus, günstigste Geschäftslage, nächste Nähe der Langgasse, in vorzüglichem Zustande, ist umstände halber bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen.

Ein Haus, günstigste Geschäftslage, nächste Nähe der Langgasse, in vorzüglichem Zustande, ist umstände halber bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen.

Ein Haus, günstigste Geschäftslage, nächste Nähe der Langgasse, in vorzüglichem Zustande, ist umstände halber bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Zwei fette Schweine. Ein eleganter Winter-Heberzieher für Mittelgrößen ist billig zu verkaufen.

Ein Gebirg Treber in jeder Woche hat abzugeben G. F. A. Steiff, Salzbergasse Nr. 2.

Mauersteine aus meiner Schmelztauer Ziegelfabrik, sofort lieferbar, habe ich noch frei Baustelle abzugeben.

Ein Gebirg Treber in jeder Woche hat abzugeben G. F. A. Steiff, Salzbergasse Nr. 2.

Ein Gebirg Treber in jeder Woche hat abzugeben G. F. A. Steiff, Salzbergasse Nr. 2.

Ein Gebirg Treber in jeder Woche hat abzugeben G. F. A. Steiff, Salzbergasse Nr. 2.

Ein Gebirg Treber in jeder Woche hat abzugeben G. F. A. Steiff, Salzbergasse Nr. 2.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Pfefferstadt 29. sind 3 Zimmer, Entr., Mädchenstube und Zubehör sogleich zu vermieten. Näheres parterre. Langfuhr, Hauptstraße 15, eine Wohnung, 3 Stüb., Küche u. Zubeh. von gleich zu vermieten. (5410)

Fleischergasse 62/63. gegenüber d. Gartenanlagen d. Franziskanerklosters, ist die bisher von Herrn General-Major-Freder bez. W. Wohnung u. 7 Zim. u. Zubeh. mit Garten u. Veranda von sofort zu vermieten. (5395)

Gundegasse 83/84. ist die herrschaftliche Wohnung in der 2. Etage, bestehend aus 10 Zimmern mit Badezimmern und reichl. Zubehör zum 1. April 1899 eventuell auch früher zu vermieten. (824)

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Wohnungen. Langenmarkt 32. Die 2. und 3. Etage, zusammen oder getrennt sofort zu vermieten. Fleischergasse 88 freundliche Wohnung, Stube, Cabinet, Küche zu vermieten.

Geschäfts-Eröffnung!

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir in unserem Fabrik-Etablissement St. Albrecht eine große

Dampf-Wasch- und Plätt-Anstalt

eröffnet haben. Dieselbe ist mit den neuesten Berliner Einrichtungen und Maschinen ausgestattet und wird, von fachgemäßer Hand geleitet, durch prompteste Bedienung und sauberste Ausführung bei schonendster Behandlung der Wäsche in jeder Hinsicht befriedigen. Pünktliche Abholung und Zustellung der Wäsche in Danzig und Vororten geschieht durch unsere Wagen. Gefällige Anmeldungen werden, außer durch uns direct

in Danzig: Hundegasse 93 (in der Leihbibliothek von Frl. Petzel),

" " Gr. Wollwebergasse 28 (im Geschäft von Herrn Olschewitz),

" Langfuhr: Hauptstraße 76a (im Geschäft von Frl. Stecher)

entgegenommen, woselbst auch unsere Preislisten zur Verfügung stehen und jede etwa gewünschte Auskunft bereitwillig erteilt werden wird. Wir halten unser neues Unternehmen den geehrten Einwohnern Danzigs und Umgegend bestens empfohlen und erlauben uns, dieselben auf unsere untenstehende Firma ganz ergebenst aufmerksam zu machen.

St. Albrecht 42-44, den 10. October 1898.

Erste grosse Danziger Dampf-Wasch- u. Plätt-Anstalt St. Albrecht

O. Heidfeld & Sohn.

Fernsprecher No. 587.

Potrykus & Fuchs


Wollwebergasse 4. Inhaber: Christian Petersen. Wollwebergasse 4.

Ausstattungs-Magazin für Wäsche u. Betten,

Bettfedern und Dauen.

Sämmtliche Sorten von 50 Pfg. bis 7.50 staubfrei chemisch gereinigt.

gediegene Qualitäten in billigste Preise



Grösstes Lager
Bettbrillichen, Inletten.
Fertige Einschüttungen und Laken.
Nählohn gratis.
Steppdecken. Schlafdecken.
Eiserne Bettgestelle.

Den Herren Restaurateuren

empfehlen wir:

Billard-Tuche

zu folgenden Preisen:

- Sorte I, 180 cm breit, pro Meter Mk. 9.50
- Sorte II, 180 cm breit, pro Meter Mk. 11.50
- Sorte III, 180-185 cm breit, p. Mtr. Mk. 14.50

in ganz vorzüglichen Qualitäten. (3804)

Zum Beziehen eines Billards ist infolge der Breite nur das Maß der effectiven Plattenlänge notwendig und können wir auch mit Adressen von geeigneten Tischlermeistern hierzu aufwarten.

Riess & Reimann, Tuchwaarenhaus, Danzig, Heilige Geistgasse 20.

Kleider machen Leute

sagt das alte Sprichwort und bewährt sich auch bei mir, da keine Concurrenz im Stande ist, für wenig Geld die feinsten und elegantesten Herren- u. Knaben-Garderoben zu liefern. Denn ich nur allein verkauf jetzt noch: Jaquet- und Rock-Anzüge in den neuesten Modern unter Garantie reeller Waare, jetzt nur 12, 15, 18, 20, 24, 27, Prachtemplare 30, 33, 35 Mk. Herbst- und Winter-Paletots, jetzt zu außerordentlich billigen Preisen, 10, 12, 15, 18, 20, 24, die feinsten auch mit Seidenfutter 25, 27, 30 Mk. Gehrock- und Bräutigams-Anzüge 24, 26, 30 Mk., prima. Einsegnungs-Anzüge in bekannter Güte und Billigkeit 10, 12, 15, 18, 20 Mk. prima. Stoffhosen von 3/4, 4, 5, 6, 8, 10, 12 Mk., prima. Schlafrocke 8, 10, 12, 15, 18, 20 Mk., prima.

Billigste Einkaufsquelle Danzigs

Moritz Berghold, (3228)

Langgasse Nr. 73.

Sonntags geöffnet von 7-1/2, 10 früh und 1/2, 12-2 Mittags.

Eiserne Bettstellen

vom einfachsten bis elegantesten Genre empfiehlt

H. Ed. Axt, (2912)

Langgasse 57/58.



Corset-Fabrik

D. Lewandowski,

Langgasse 45,

wegen Umbau

Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Der Ausverkauf dauert nur noch kurze Zeit.

Süddeutsche Feuer-Versicherungs-Bank, München.

Actien-Capital 6 000 000 Mk.

Die Bank versichert zu billigen und festen Prämien gegen Feuer-, Blitz- und Explosionsschäden, sowie gegen den durch Löschen verursachten Wasserschaden: Gebäude, Waaren, Mobilien, Maschinen, Fabrik-Geräthschaften, Vieh, Ernte, Ackergeräthe, Getreideschober (Diemen, Feimen.)

Agenten zu sehr günstigen Bedingungen allerorts gesucht.

Die General-Agentur Danzig:

Felix Kawalki, Langenmarkt No. 32. (3482)

Cacao

Kinder gedeihen dabei!

van

Weil er Fleisch und Muskeln bildet.

houten

(7196)

Holzmarkt Nr. 19

kommen morgen Donnerstag, den 13. d. Mts.

ca. 1200 Stück helle Schürzen

zu äusserst fabelhaften Preisen zum Verkauf. (3676)

Julius Fabian.

Pädagogium Ostrau bei Filehne.

Schule und Pensionat in gesunder Landluft, nimmt zu Michaelis neue Zöglinge in alle, am liebsten in die unteren Classen auf und entlässt seine Schüler mit dem Berechtigungs-Zeugniss zum einjähr. Dienst. (3562)

Die einzige Verkaufsst. des berühmten Dr. Kneipe's Arnica-Stranzbranntwein ist in Danzig b. G. Kuntze, Paradiesg. d. a. 71. 75. 77. 79. 81. 83. 85. (2350)

Erste Danziger Dampf-Wäscherei, chemische Reinigungs-Anstalt und Färberei

Max Fabian,

Fernsprecher No. 573. Odra-Danzig, Fernsprecher No. 573.

Annahmestellen:

- In Danzig bei: E. Haak, Große Wollwebergasse 23, L. Willdorff, Milchannengasse 31, G. Wolfstiel, Melzergasse 5, E. Goldstein, Juntergasse 1, gegenüber dem Haupt-Eingang der Markthalle.
- In Langfuhr bei: Clara Pfannenstiel, Hauptstraße 59, empfiehlt sich

zur Reinigung von Gardinen, Portiären, Teppichen, Rouleaux u.

Gardinen werden crème, Portiären, Rouleaux u. in jeder gewünschten Farbe gefärbt.

Reinigung u. Färben von Damen- u. Herren-Garderoben in kürzester Zeit.

Sämmtliche Sachen werden durch meine Wagen aus allen Stadttheilen prompt abgeholt und abgeliefert. (3140)

Die durch den Fenstereinsturz in meinem früheren Zweig-Geschäft Passage

beschädigten

Pianinos

stelle zu bedeutend herabgesetzten Preisen in meinem Magazin Boggenpfehl 76 zum Verkauf.

O. Heinrichsdorff,

Boggenpfehl 76. (3550)

Mein reichhaltiges Lager solider und feiner

Schuhwaaren

aus vorzüglichstem Material in allen Lederarten gefertigt, bevorzugt durch Haltbarkeit und guten Sitz in den neuesten Facons und allen Größen für Herren, Damen und Kinder empfehle zu mäßigen Preisen.

Fußbekleidungen nach Maß

auch für Fußleidende, werden in meiner Werkstatt nach bestem technischen System sorgfältig hergestellt, sowie Reparaturen in bester Ausführung geliefert.

M. J. Krefftt,

Drehergasse 21. (2050)

Nur 30 Pfg.

kostet 1 Flasche aromatischer Gesundheits-Apfelwein, 1 Liter 40 P. excl. vom Originalfass. Gläser Rothwein, Traubenwein, per Liter 90 P., per Flasche 70 P. excl. Diese ganze Woche vom Originalfass. Sect ff. ein Posten statt 2,50 nur 1,50 P. per Flasche. (3979)

Californ. Weinhandlung Portechaiseng. 2.

Zu Kürze erscheint:

Gedanken und Erinnerungen von Otto Fürst von Bismarck.

Complet in 2 Bänden gebunden Preis 20 Mk.

Bestellungen erbitte schon jetzt und erfolgt Zustellung sofort nach Erscheinen. (3992)

R. Barth, Buch- und Kunsthandlung, Danzig, Sopengasse 19.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

www.digital-center.pl

biuro@digital-center.pl

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.

Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.